

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Zweites Deutsches Fernsehen**Straße **ZDF-Straße 1**PLZ, Ort **55127 Mainz**

Telefon

Fax

E-Mail **TEM@zdf.de**

Internet

www.zdf.deb) Vergabeverfahren **Erneuerung und Neubau Feuerlöschanlagen Sendebetriebsgebäude; Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer **ZDF-181-ÖA-26-016**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ☒ Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ☒ ohne elektronische Signatur (Textform).
- ☐ mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- ☐ mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- ☐ kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

ZDF
ZDF-Straße 1
55127 Mainz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Feuerlöschanlagen im Rahmen der Brandschutzsanierung des ZDF-Sendebetriebsgebäudes in Mainz-Lerchenberg unter laufendem Gebäudebetrieb. Die Leistungen umfassen die Errichtung trockener Löschwasserleitungen in den Treppenhäusern einschließlich Einspeise- und Entnahmeeinrichtungen, Armaturen, Rohrleitungen und Befestigungssystemen sowie die Erweiterung der bestehenden nassen Löschwasseranlage einschließlich zusätzlicher Wandhydranten. Bestandteil der Leistung sind außerdem erforderliche Kernbohrungen, Brandschutzabschottungen und -bekleidungen sowie Druckprüfungen, Rohrspülungen, Inbetriebnahme, Abnahmeprüfung und Dokumentation. Die Ausführung erfolgt abschnittsweise im laufenden Sendebetrieb.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

☒ nein☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 01.03.2027 (inkl. 10 Wochen Vorlauf für Materialbestellungen und Arbeitsvorbereitung)
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 22/2027
- ☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.meinauftrag.rib.de
- ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 12.10.2026 **um** 11:00 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind www.rib.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 12.10.2026 **um** 11:00 **Uhr**
 Ort:
 Zweites Deutsches Fernsehen
 Otto-Schott-Straße 13
 55100 Mainz

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

- | | | |
|----|---|--|
| r) | geforderte Sicherheiten | Siehe Besondere Vertragsbedingungen (BVB Bau) in den Vergabeunterlagen |
| s) | Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind | BVB Bau sowie VOB B |
| t) | Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften | Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. |

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Siehe Vergabeunterlagen Formblatt „216_Verzeichnis der Unterlagen-0719“

v) Ablauf der Bindefrist: 04.12.2026

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz

Stiftstraße 9
55116 Mainz
Telefon: +49 6131-16-2234
Telefax: +49 6131-16-2113